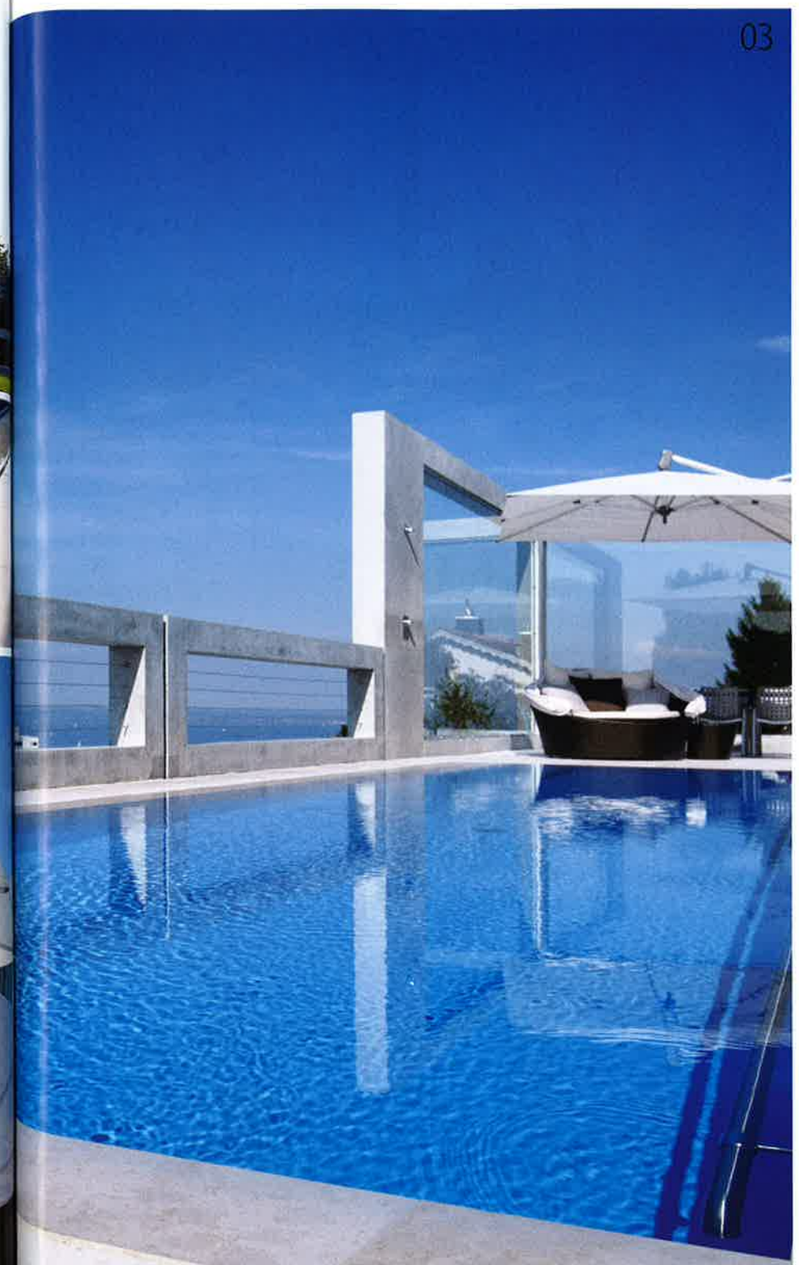
Fotos: AC Schwimmbadtechnik

SCHWEIZER POOL-LOUNGE

Unbezahlbar schön ist allein schon der Ausblick über den Bodensee. Noch exklusiver wird es dank des edlen Pools, eingebettet in den cleanen Chic der Sonnenterrasse.

01

02



03

Der Ausblick ist grandios, die Architektur stilsicher puristisch und das stechend hellblaue Badewasser des Pools glitzert unter der satten Sonne. Anders als vielleicht anzunehmen befinden wir uns hier weder in einer Villa vor Floridas Küste noch in einem Anwesen an der Côte d'Azur – der Bodensee schimmert in tiefem Blau und bereichert die Poolterrasse von Anna und Peter Heinrich *(Namen von der Redaktion geändert)* um eine wunderschöne Kulisse. Der drittgrößte See Mitteleuropas zieht sich dabei wie ein dicker blauer Strich von einem Ende der Terrasse zum anderen. Wirklich ein besonderes optisches Highlight, das man beim Bahnenziehen im Schwimmbecken genießen kann – aber nicht das einzige. Denn erst der Pool verleiht dem Anwesen mediterrane Eleganz.

PURISTISCH

Dabei wurde auf verspielte Elemente komplett verzichtet, die Gestaltung zeichnet sich durch eine lineare Formgebung aus, der cleane Effekt wird auch nicht durch tech-

CLEAN-CHIC
Die Hausherren frönen der kühlen Eleganz des Purismus. ***1*** *Zur modernen Architektur des Wohnhauses passt natürlich auch nur ein geradliniger Pool als ideales Pendant.* ***2*** *Gemütlichkeit wird dennoch erzielt, dank eines bequemen Loungers und eines verspielten Brunnens.* ***3*** *Ton in Ton: Der Terrassenbelag, die Abtrennung und die Umrandung des Schwimmbeckens aus Granitplatten wurden in ähnlichen Farbnuancen gewählt.*

04

AUSSICHTSREICH
Highlight ist die Aussicht beim Baden. ***5*** *Genießen kann man sie durch die Sichtschlitze der originellen Terrassenabtrennung, die* ***4*** *im Bereich der Sitzmöglichkeiten erhöht und verglast ist.* ***6*** *Damit die Badesaison auf der Sonnenterrasse nahe des Bodensees verlängert wird, wurde eine Solarrollladenabedeckung in das Becken integriert – sie spart Strom und schont damit den Geldbeutel.*

05

FACTS & FIGURES AUF EINEN BLICK

Ort/Eigentümer: Das Wohnhaus mit Pool befindet sich am Schweizer Ufer des Bodensees.

Konzept/Idee: Die Familie wollte beim Baden die Aussicht über den See genießen.

TECHNIK & HERSTELLER

Dosieranlage: Bayrol, *www.bayrol.de*
Beckenfolie: *www.alkorproof.com*
Pumpen: Pentair, *www.pentairpooleurope.com*
Scheinwerfer: Hugo Lahme, *www.lahme.de*

06

nisch notwendige Teile gestört. Beispielsweise gibt es keine Einstiegsleiter beziehungsweise eine sichtbare Treppe samt Handlauf. Stattdessen befindet sich die Treppe unterhalb des Wasserspiegels bündig zur Beckenwand, erkennbar beinahe nur durch den Schatten, den sie wirft. Und auch die Handläufe entlang der Längsseiten des Beckens befinden sich unter der Oberfläche. Durch einen Überlauf wurde der Effekt des glatten Wasserspiegels erzielt.

TOP-TECHNIK

Markus Achermann und sein Team von AC Schwimmbadtechnik verhalfen den Heinrichs zur Entspannungszone mit Weitblick. Neben der harmonischen Integration des 10 x 3 Meter Betonbeckens samt Granitplattenumrandung in die Sonnenterrasse war den Hausherren eine qualitativ hochwertige Technik wichtig. Eine vollautomatische Wasseraufbereitungsanlage inklusive Touchscreen zur einfachen Bedienung kamen dabei zum Einsatz. Auch die Filtration folgt dem neuesten Stand der Technik. „Die Filteranlage wurde mit modernstem AFM-Filtermaterial ausgestattet, welches den Desinfektionsmittelverbrauch auf ein Minimum reduziert und zusätzlich keinen unangenehmen Chlorgeruch entstehen lässt", erklärt der Spezialist von AC Schwimmbadtechnik. Dabei handelt es sich anders als beim althergebrachten Quarzsand um ein Filtermaterial, das aus Recyclingglas gewonnen wird. Neben dem reduzierten Verbrauch für Desinfektionsmittel senken die Hausherren ihre Stromrechnung dank einer stromsparenden Pumpe und einer Unterflurrollladenabdeckung mit Solarlamellen.

ENTSPANNTE LAGE

Bei allem Komfort, den die Technik und die vollautomatische Funktion der Anlage bieten, steht doch außer Frage: Besser als mit diesem herrlichen Ausblick könnten die Hausherren wohl nirgends entspannen.